[Additional information: https://brandenburg.museum-digital.de/object/4308 vom 2024/03/29]



Kurt Tucholsky Literaturmuseum [CC BY-NC-SA]

Object:	Foto Else Weil ca. 1905
Museum:	Kurt Tucholsky Literaturmuseum Schloss Rheinsberg 16831 Rheinsberg 03 39 31 - 39007 mail@tucholsky-museum.de
Collection:	Sammlung Else Weil
Inventory number:	D5-00154 / SC-02506

Description

Else Weil war die erste Ehefrau von Kurt Tucholsky und inspirierte ihn für die Figur der Claire in seinem Werk "Rheinsberg. Ein Bilderbuch für Verliebte." Sie wurde 1889 in Berlin als Kind jüdischer Eltern geboren, studierte als eine der ersten Frauen in Preußen Medizin in Berlin und reiste 1911 mit ihrem Freund Kurt Tucholsky nach Rheinsberg. 1918 zum Dr. med. promoviert, arbeitete sie als Ärztin. 1933 verlor sie die Kassenzulassung, emigrierte 1939 nach Frankreich und wurde an die deutschen Besatzer ausgeliefert. Sie starb im September 1942 im Vernichtungslager Auschwitz.
Ca. 1905

Basic data

Material/Technique:	Foto
Measurements:	9 x 5 cm

Events

Image taken	When	1905
	Who	Fotoatelier Globus
	Where	Berlin
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Else Weil (1889-1942)
	Where	

Keywords

- Gymnasium
- Photography
- Picture book
- Portrait
- wife

Literature

- Peter Böthig, Alexandra Brach (2010): Else Weil. Fragmente eines deutsch-jüdischen Lebenswegs. Rheinsberg
- Sunhild Pflug (2008): Dr. med. Else Weil. Berlin